

Reg. 9

Eurowood MS PRO 159
1K-MS elastic Parkettklebstoff

Eigenschaften:

- elastisch aushärtend, sehr hohes Füllvermögen
- stabile Klebstoffriebe im abgebundenen Zustand
- schnellere Festigkeitsentwicklung
- leicht von lackierten Oberflächen endbehandelter Parkettkomponenten entferbar
- wasserfrei, lösemittelfrei, daher schwundfrei aushärtend
- sehr emissionsarm, EMICODE EC 1RPlus
- Trittschallminimierend
- auf Fußbodenheizung geeignet
- kompensiert geringe Quell- und Schwindbewegungen des Holzes ohne schädigend auf den Untergrund zu wirken



Anwendung:

Für das Kleben von:

- normgerechtem Mehrschicht-, Tafelparkett, insbesondere oberflächenbehandelt

Für das Kleben auf normgerechte:

- zementäre und calciumsulfatgebundene Estrichen,
- Gussasphaltestrich,
- Holzwerkstoffplatten,
- Dafür freigegebene Forbo Entkopplungs-, Dämmunterlagen
- nichtsaugfähige Untergründe (festliegende Keramik und Natursteinplatten, Betonwerkstein, Metalle),

Für Innen.

Technische Daten:

Basis:	silantermiertes Polymer
Farbe:	hellbraun
Konsistenz:	pastös
Dichte:	ca. 1,7 g/cm³
Verarbeitungsbedingungen:	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen <65%
Auftragsweise:	Zahnspachtel, Zahnung je nach Parkettformat und Unterboden, z. B. B3/ B11 (TKB)
Verbrauch:	TKB/B 3 ca. 900 - 1100 g/m² TKB/B 11 ca. 1000 - 1200 g/m²
Einlegezeit:	ca. 20 Minuten
Abbindezeit:	ca. 24 - 48 Stunden je nach Auftragsmenge und Untergrund
Reiniger:	in frischem Zustand mit Universallösung, 815 Euro Handclean
Beste Verarbeitbarkeit:	innerhalb von ca. 12 Monaten originalverpackt, nach Anbruch umgehend verarbeiten
Lagerbedingungen:	gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-25 °C),
Frostempfindlich:	nein
Feuchtigkeitsempfindlich:	ja
Feuergefährlich:	nein
Kennzeichnung nach GHS:	keine
Umwelt-, Arbeitsschutz	GISCODE: RS10 EMICODE: EC1R Plus DGNB: VOC: 0 % LEED: VOC: 0 g/l

Untergrund:

Der verlegereife Untergrund muss den Anforderungen der VOB und anderen nationalen Normen sowie den aktuellen TKB und BEB Merkblättern entsprechen. Das heißt u. a. druck- und zugfest, dauer trocken, riss- und staubfrei, eben, frei von haftungsmindernden Schichten sein. Die Prüfungs- und Sorgfaltspflichten gemäß VOB sind zu beachten. Ggf. ist der Untergrund fachgerecht mit geeigneten mechanischen, abtragenden Untergrundvorbereitungsmaßnahmen und mit geeigneten Forbo Verlegewerkstoffen zur Verlegereife zu bringen..

Beim Verlegen auf Fußbodenheizung sind vorhandene Messstellen auf ihre Feuchtigkeit zu prüfen (DIN 4725/4), bzw. muss nach "Schnittstellenkoordinationsprotokoll für beheizte Fußbodenkonstruktionen" des Zentralverbandes

Sanitär-Heizung-Klima verfahren werden.

Dispersionsgrundierungen sind unter dem Klebstoff nicht einzusetzen.

Gussasphalt muss fehlstellenfrei abgesandet sein und bedarf damit keiner Zwischengrundierung. Metallische Oberflächen, festliegende Keramik und Natursteinplatten, Betonwerkstein sind mit dem dazu empfohlenen Forbo Grundreiniger zu reinigen.

Verarbeitung:

Ggf. gebildete Oberflächenhaut im Eimer entfernen, nicht unterröhren!

Klebstoff mittels Zahnpachtel gleichmäßig auf den Unterboden auftragen. Der Auftrag des Klebstoffes richtet sich nach dem zu klebenden Parkettformat und der Rauigkeit des Untergrundes und erfolgt mittels Zahnpachtel, z. B. TKB/ B3 – B11. Es ist auf einen Wandabstand des verlegten Parketts von ca. 1,5 cm zu achten.

Parkett in den frischen Klebstoff einlegen, dabei ist auf eine riefenförmige Benetzung der Parkettrückseite zu achten! Dabei keinen Klebstoff zwischen die Elemente drücken, um Fugenabzeichnungen durch den Klebstoff zu verhindern.

Ein längeres Schwimmen der Elemente während der Verlegung ist materialspezifisch und verarbeitungstechnisch zu beachten. Ein Beschweren der geklebten Parkettkomponenten während der gesamten Abbindezeit, ist insbesondere bei langen Parkettkomponenten, vorzunehmen.

Unbehandeltes Mehrschicht-Einzelstabparkett kann unter Normbedingungen nach ca. 24-48 Stunden weiterbehandelt werden. Die Weiterbehandlung verzögert sich bei dichten Untergründen, und/oder bei niedrigen Luftfeuchtigkeiten und/oder niedrigen Temperaturen, und/oder hohem Klebstoffauftrag um bis zu zwei Tage.

Der Klebstoff hat hervorragende Haftungseigenschaften auf den meisten Holzarten. Auf Grund der Vielzahl von Hölzern, insbesondere Exotenholzern, sind im Zweifelsfall vor der Verarbeitung Haftversuche durchzuführen.

Zur Verminderung von Haftungsproblemen auf Reaktionsharzgrundierungen empfiehlt Forbo diese im Überschuss abzusanden.

Hinweis:

159 Eurowood MS PRO ist im Gebinde feuchtigkeitsempfindlich. Zum Schutz gegen Luftfeuchte bei Teilentnahmen Klebstoff sofort nach Arbeitsende mit beigefügter Folie abdecken und Gebinde dicht verschließen.

Verschmutzungen auf der Parkettoberseite aushärten lassen und anschließend mit 815 Handclean abreiben, danach bei Bedarf mit geeignetem Pflegemittel einpflegen. Bei geölten Oberflächen kann durch die Offenporigkeit der Ölfläche das Entfernen von Klebstoffresten erschwert sein. Der Einfluss des Reinigers auf die Oberfläche werksseitig endbehandelter Parketts ist an einer verdeckten Stelle oder einem Muster vorab zu prüfen.

Werkzeuge und Arbeitsgeräte sind vor dem Härtung mit Universallösung, 815 Euro Handclean zu reinigen. Alternativ aushärten lassen und abstoßen.
Verlegeempfehlungen der Parkettthersteller beachten!

Bei nicht genormten Parkettarten bitte Rückfrage bei unserer Anwendungstechnik!

Versandpackungen:

16 kg Einweggebinde netto (33/Palette)

Zur besonderen Beachtung:

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Technische Informationen und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe sind zu beachten.

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!